

Röhschenbroda.

Kreishauptmannschaft: Dresden. — Amtshauptmannschaft: Dresden-Neustadt. — Amtsgericht: Dresden. — Landwehrbezirk und Hauptmeldeamt: I u. II Dresden (Bezirks-Kommando). — Einwohnerzahl 1880: 3480, 1890: 4577, 1900: 6088, Ende 1901: 6678 Personen.

Das Bestehen des Ortes Röhschenbroda kann mit ziemlich historischer Gewißheit schon im achten Jahrhundert nachgewiesen werden. Der jetzige Marktflecken Röhschenbroda mit Villenkolonie ist slavischen Ursprungs und hat im ältesten Teil des Ortes, in der Hauptstraße, die Bauart der slavischen Dörfer (Stellung der Gebäude mit der Siebelseite nach der Straße) zum größten Teil noch aufzuweisen. Die Gemeinde Röhschenbroda hat schon früh eine gewisse Bedeutung gehabt und ist stets ein Hauptort der Lößnitz gewesen, hieron geben auch die im Original noch heute vorhandenen Urkunden eine sichere Gewähr. Erstens eine Urkunde aus dem Jahre 1470, worin Kurfürst Ernst und Herzog Albrecht, sein Bruder, einen Landverkauf ihres Vaters, des Kurfürsten Friedrich des Sanftmütigen, an die Gemeinde Röhschenbroda bestätigen. Zweitens ein Schutzbrief vom Herzog Johann Georg aus dem Jahre 1643, worin den Offizieren und Soldaten der Reichs-Armata geboten wird, das Dorf Röhschenbroda mit allen Einquartierungen, Plünderungen, Gelderpressungen u. s. w. zu verschonen. Drittens eine Urkunde vom Herzog Johann Georg III. aus dem Jahre 1687, womit der Gemeinde Röhschenbroda die Berechtigung zur Abhaltung von noch einem Kram- und von noch zwei Viehmärkten zugesprochen wird. Viertens eine Urkunde vom Kurfürsten Friedrich August dem Gerechten aus dem Jahre 1803, worin der Gemeinde Röhschenbroda alle bisher verliehenen Freiheiten und Rügen noch einmal bestätigt werden. Danach hatte die Gemeinde Röhschenbroda außer der Marktgerechtigkeit die Berechtigung des Brauens und Verschänkens, des Backens und Schlachtens, des Schänkens des auf eigenen Bergen erbauten Weinberge der Gemeinde Röhschenbroda, im Orte niederlassen, ebenso Kaufleute, Handwerker und Krämer. Gleich alt und bekannt waren die Weinberge der Gemeinde Röhschenbroda, deren Weine in den alten Chroniken als „vino nobilis“ verzeichnet stehen. Leider ist diese Herrlichkeit, die von den sächsischen Kurfürsten und den Bischöfen zu Meißen allseitig gehegt und gepflegt wurde, mit dem Reblaus-Geßes zum größten Teile verschwunden, und damit ein Nimbus, der die Lößnitzberge Jahrhunderte lang umgeben hat. Nicht unerwähnt möge noch der im Jahre 1648 in Röhschenbroda abgeschlossene Waffenstillstand zwischen Sachsen und Schweden bleiben, der als ein Vorläufer des Friedensschlusses des 30jährigen Krieges zu betrachten ist. Der zur Unterzeichnung dieses Waffenstillstandes benutzte Tisch steht noch heute im Pfarrhause der Gemeinde Röhschenbroda. Die Kirche zu Röhschenbroda ist eine der ältesten Kirchen Sachsens und wird schon im Jahre 1346 urkundlich erwähnt. Im Jahre 1429 wurde dieselbe von den Hussiten, im Jahre 1637 von den Schweden durch Brand vollständig zerstört; in den Jahren 1884/85 mußte dieselbe umgebaut und vergrößert werden. Zu der Kirchengemeinde gehören die Orte Röhschenbroda, Lindenau, Raundorf, Niederlösnitz und Zischewig. Röhschenbroda besitzt eine eigene Gasanstalt; elektrisches Licht und Wasser liefert die Nachbargemeinde Niederlösnitz; der Ort ist vollständig beleuchtet.

Verzeichnis der Behörden, Anstalten, Vereine etc.

Gemeinderatskollegium.

Sewening, Paul, Gemeindevorstand, Meißnerstraße 7.
Häbold, Adolf, Privatus, 1. Gemeindeältester, Schützenstr. 5.
Göhler, Wilhelm, Privatus, 2. Gemeindeältester, Gartenstr. 10a.
Höppner, Carl, Ziegeleibesitzer, 3. Gemeindeältester, Uferstr. 11.

Gemeindevertreter:

Better, Traugott, Gutsbesitzer, Hauptstr. 3.
Kultsch, Adolf, Holzhändler, Uferstr. 8.
Schubert, Rudolf, Gerbermeister, Uferstr. 13.
Better, Ernst, Korbmachermeister, Hauptstr. 13.
Limburg, Otto, Kaufmann u. Fabrikant, Harmoniestr. 5.
Herrnsdorf, Woldemar, Rentier, Neuestr. 12.
Kühn, Hermann, Korbmachermeister, Hauptstr. 35.
Ziegner, Georg, Buchdruckereibesitzer, Güterhoffstr. 5.
Große, Alfred, Baumeister, Meißnerstr. 16.
Pfennig, Gustav, Restaurateur, Ober-Röhschenbroda 137.
Demuth, Robert, Geschäftsführer, Sertowitzerstraße 11.
Hauffe, Ernst, Justizier, Bahnhofstr. 8.
Schütze, Bruno, Hauptstr. 14.  Röhschenbroda 80.

Gemeindeamt und Gemeindefassenverwaltung. (Harmoniestr. 12.)

Geöffnet: Vorm. 8—12, Nachm. 2—5 Uhr, Sonnabend Nachm. 2—7 Uhr.

Gemeindebeamte.

Sewening, Paul, Gemeindevorstand, Meißnerstraße 7.
Schüller, Emil, Gemeindefassentat, Meißnerstraße 28.
Dünnewald, Max, Gemeindefassentat, Lößnitzstr. 5.
Kirsten, Paul, Gemeindefassenbuchhalter, Schützenstr. 19.

Trobisch, Georg, Gemeindefassentat, Bahnhofstr. 14.
Kuttloff, Carl, Polizeierpedient, Meißnerstr. 18B.
Steinberg, Franz, Gemeindefassentat, Uferstraße 4.

Boigt, Bernhard, Schutzmänn, Harmoniestr. 12.
Bogold, Paul, Schutzmänn, Jagdweg 135 V.
Stelzer, Hermann, Nachtschutzmänn, Gradsteg 1b.

Gemeindeparkasse. (Harmoniestr. 12.)

Geöffnet: Vorm. 8—12, Nachm. 2—5 Uhr.
Sewening, Paul, Vorstand, Meißnerstr. 7.
Lommach, Hermann, Kassierer, Gradsteg 10a.
Boos, Adolf, Kontrolleur, Harmoniestr. 4.

Gemeinde-Gasanstalt.

(Kötizerstr. Kat.-Nr. 102H.)

Geschäftsstelle: Gemeindeamt.

Leiter: Sewening, Paul, Gemeindevorstand, Meißnerstr. 7.
Betriebsinspektor: Hahn, Theodor, Hainstr. 2.
Gasmeister: Unger, Albin, Kötizerstr. Kat.-Nr. 102H.

Ortsbauinspektion.

Wolf, Johannes, Bauinspektor, Güterhoffstr. 7a.

Ortsgerichte.

Richter, Edmund, Ortsrichter, Uferstr. 12.
Häbold, Adolf, Gerichtsschöppe, Schützenstr. 5.
Große, Bernhard, Gerichtsschöppe, Moritzburgerstr. 4.

Ortskrankenkasse. (Harmoniestr. 4.)

 2178.

Geschäftsstelle für Invalidentversicherung.
Geöffnet: Wochent. Vorm. 8—1, Nachm. 3—5 Uhr.

Kanitz, Oskar, Vorsitzender.
Besser, Emil, Rechnungsführer.

Eichhorn, Bruno, Expedient.
Witt, Curt, Expedient.
Nichter, Wilhelm, Kassenbote.

Gewerbliche Krankenkasse.

(Eingeschriebene Hilfskasse.)

Geöffnet von 7 Uhr Vorm. bis 7 Uhr Nachm.
Lehmann, Gustav, Töpfermeister, Vorsitzender, Raundorferstr. 4.
Kühner, Richard, Barbier, Kassierer, Gradsteg 4.

Gemeindegewaisen-Rat.

Bestler, Fedor, Anstaltsdirektor a. D., Güterhoffstr. 11.
Reichelt, Karl, Stellvertreter, Hauptstr. 7.

Ortschule, mittlere Volksschule,
(Gartenstr. 10, Kat.-Nr. 126 U)

und Schulhaus im Ortsteile Ober-Röhschenbroda (Jagdweg 135 V).

Lehrerkollegium:

Kind, J. I., Schuldirektor u. Ortsschulininspektor.
Hoffmann, Karl, Oberlehrer.
Gurke, Karl, Kantor und Lehrer.
Bartusch, Gustav, Lehrer.
Gragl, Moritz, Lehrer.
Fensterbusch, Alfred, Lehrer.
Gurke, Otto, Lehrer.
Zeibig, Alwin, Lehrer.
Bruggmann, Arthur, Lehrer.
Dennis, Paul, Lehrer.
Liebe, Arthur, Lehrer, Ober-Röhschenbroda.
Lindner, Johannes, Lehrer.
Frenzel, Max, Lehrer.
Schreiber, Kurt, Lehrer.
Kosch, Otto, Hilfslehrer, Ober-Röhschenbroda.
Niemer, Oskar, Hilfslehrer.
Hornoff, Karl, Hilfslehrer.
Fiedler, Bruno, Hilfslehrer.
Heerkloz, Alara verw., Lehrerin in den weiblichen Handarbeiten.

Specialität: Radeberger Pilsner.

Siehe Geschäftsanzeiger Seiten 3, 5, 7, 9.